



Frühlings-Elternbrief FZ-Schivelbeiner Straße

Liebe Eltern,

Am 16. März letzten Jahres wurde das Familienzentrum pandemiebedingt zum ersten Mal geschlossen. Das heißt, seit einem Jahr leben wir in einem Ausnahmezustand. Seither hat sich viel verändert. Auch wir haben uns verändert und viel gelernt, nicht nur über Viren, sondern auch über Zusammenhalt, Achtsamkeit und darüber, dass Demokratie ein hohes Gut ist. Demokratie lernen wir von klein an. Ihre Grundlage ist das Recht auf Teilhabe aller Menschen, auch der Kinder. Wir haben ein paar Ideen gesammelt, mithilfe derer man seine Kinder, auch zu Hause, teilhaben lassen kann. Bleiben Sie gesund!
Das Team im Familienzentrum



**Kontakt, Beratung, Information
per Mail, Telefon oder vor Ort:
030 992 626 17 / 0179 425 49 45
Fz-schivelbeiner@stuetzrad.de**

Derzeitige offene Angebote für alle im Familienzentrum

Offenes Tanzen und Yoga

Via Zoom
Jeden Do
16:00 Tanzen
16:30 Yoga

<https://us04web.zoom.us/j/756289930511?pwd=dFhhYkNidmE1WWNTc3c0U0hyUDh1Zz09>

Nähen und Plaudern

Via Zoom
Mo. 15., 22. und 29.
März
20.00 Uhr

<https://us04web.zoom.us/j/7861266827?pwd=UUJXZxczNkw4cXRjSlRqRkpHWENpZz09>

Sprachcafé

Via Skype
Di ab 14.00 Uhr
Start 16. März 2021
Deutsch/Farsi

<https://join.skype.com/gN2ZrZ9hLJU>

Regenbogenfamilientreff

Via Zoom
Am 26. März 2021
um 15.00 Uhr
Thema: Schlaf

<https://us02web.zoom.us/j/83139548323?pwd=eHgzYWJlMjJlZFdYbGFYSXRLTWNqZz09>

Partizipation in der Familie



Bei Partizipation geht es um den Wunsch jedes Menschen, Leben und Alltag in und außerhalb der Familie mitzubestimmen und zu gestalten. Es ist **keine regellose** Erziehung, sondern eine kluge Erziehung, die Eigenständigkeit und Selbstvertrauen fördert. Kinder sind von Anfang an selbstständige Persönlichkeiten. Sie fühlen, wünschen, sind Ideenreich, haben tolle Lösungen – manchmal bessere als die Erwachsenen... 😊 Partizipation können wir jeden Tag und in jedem Moment „leben“: zu Hause, auf dem Spielplatz oder im Laden. Z.B., indem wir Dinge mit unseren Kindern absprechen: die Freizeit-Gestaltung, den

Einkauf, das Mittagessen oder den Wochenendausflug. So fühlen sich die Kinder als Teil der Familie und lernen, mitzuentcheiden – mit allen Konsequenzen. Passend zum Thema empfehlen wir das Buch „Das kleine Wir“ von Daniela Kunkel. Man kann es, neben vielen anderen schönen Büchern, kostenlos in der App „Der kleine Verleser“ finden. Gerade im Homeoffice ist das sehr praktisch.

Bibliothek
Jeden Mo
und jetzt
auch
Do von 10 bis
16 Uhr
Wir verleihen
Bücher,
Spiele, Tonies
und CDs



Zwiebellauch ziehen

Es ist einfach und so gesund! Die Wurzel-Enden der Frühlingszwiebel in ein Wasserbad legen und an einen sonnigen Ort stellen. Nach wenigen Tagen kann (mit etwas Glück!) frisch gewachsener Zwiebellauch geerntet werden. Das funktioniert auch mit Knoblauch! Der Zwiebellauch schmeckt, mit etwas Quark oder Frischkäse, super auf dem Butterbrot, oder als Zutat in einer selbstgemachten Kräuterbutter (sehr lecker auch mit Tomatenmark).

Gefördert durch:

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie



Das Landesprogramm Berliner Familienzentren ist eine Initiative der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie in Kooperation mit den Berliner Jugendämtern. Weitere Informationen finden Sie unter: www.berliner-familienzentren.de

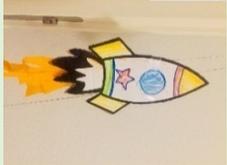


Ausflug in die Sanddüne im Grunewald

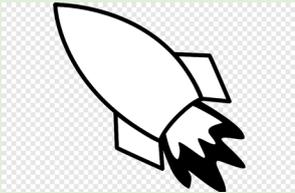
Ein riesiger Sandkasten mitten im dichten Grunewald! Abenteuer pur – schon die 2 km lange Waldspaziergang ist toll! Zum Schluss gibt es eine richtig große Sanddüne zum Erkunden, Belaufen, Spielen, Toben. Achtung mit Kinderwägen: Es gibt zwischendurch einen Abstieg mit 132 Sandstufen. Wichtig: Picknick nicht vergessen. Vom S-Bornholmer Str. fährt man mit der S2 zur Friedrichstraße, danach mit der S7 bis zum S-Grunewald. Dort aussteigen und 2,1 km laufen: <https://unterwegsmitkind.com/sandduene-grunewald-mit-kindern/>



Rakete basteln – Idee von Janis aus der Kreativgruppe



Schablone



... Dazu benötigen wir: *Pappreste, Schere, Stifte, um die Papprakete zu bemalen, Strohalm (2 Stücke à ca. 3 cm), Baumwollschnur, zwei Holzperlen (oder andere Dinge, die gut greifbar sind und an die Enden der Schnur geknotet werden können. Wir haben große Plastik-Unterlegscheiben genommen. Zur Not die Enden um ein Stück Holz o.ä. knoten.), Kleber (eher Flüssigkleber oder Heißklebepistole, hält besser als Klebestift).* Aus der Pappe zwei identische Raketen ausschneiden (wir haben die Schablone verwendet). Bemalen. Hinten zwei Strohalm-Stücke aufkleben (Bild2). Eine Schnur durchziehen. An beiden Schnur-Enden Holzperlen oder Knöpfe befestigen. Auf die Strohalme die zweite Papprakete kleben. Aufhängen. Starten, indem man beide Enden der Schur zur Seite zieht. Sie fliegt!

1.



2.



3.



Neue Praktikantin stellt sich vor

Name: Jule Naima Fröhlich

Alter: 21

Wo kann man mich antreffen: Am Montag und Donnerstag in der Bibliothek

Hobbys, Interessen: Malen, Basteln und Kreativsein; Gärtnern; Klavier, Gitarre und Gesang; Fahrradtouren und Spaziergänge im Grünen; Gedichte schreiben u.v.m.



Bücher und Spiele, die wir empfehlen...(auch in unser Bibliothek!)



„**Ich bin ein Kind und ich habe Rechte**“ von Alain Serres: Ein Buch über Kinderrechte, das klar verständlich und zugleich bunt und poetisch geschrieben ist.

„Ich bin ein Kind mit Augen, Händen, einer Stimme, einem Herzen und mit Rechten“. Ein tolles Buch, gerade wenn wir an Teilhabe denken.

„**Schatztaucher**“ - ein Spiel aus dem Familienzentrum. Hier übernimmt jede/r Spieler*in die Rolle der Taucher, die im Meer versunkene Schätze suchen.

Aber Vorsicht: in den Tiefen lauert das Seeungeheuer!!!. Spannung, Abenteuer, Spaß, ab 3 Jahren.

„**Erste Experimente für Kinder**“ von Christoph Michel: Hier findet man viele spannende Experimente, mit denen schon Kinder ab 3 Jahren zu Forschern werden können. Vom tönendem Lineal bis zur Wasserschaukel ist hier für jede*n etwas dabei!

Gefördert durch:

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie



Das Landesprogramm Berliner Familienzentren ist eine Initiative der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie in Kooperation mit den Berliner Jugendämtern. Weitere Informationen finden Sie unter: www.berliner-familienzentren.de